



Baden-Württemberg

POLIZEIDIREKTION LÖRRACH
PRESSESTELLE

 PRESSEMITTEILUNG vom **23. Juli 2009**

Lörrach:

Rentnerin Opfer eines Trickdiebstahls – Polizei mahnt zur Vorsicht

Eine 88-jährige Frau aus Lörrach-Brombach wurde am Mittwoch Opfer eines Trickdiebstahls. Um die Mittagszeit klingelte es an der Tür der Rentnerin, worauf sie öffnete und sich einer unbekanntem, jungen Frau gegenüber sah. Diese bat um ein Glas Wasser, worauf die Rentnerin in die Küche ging. Als sie zurückkam, war die unbekanntem Frau verschwunden. Unmittelbar darauf bemerkte die alte Frau, dass ihre im Flur abgestellte Handtasche, in der sich auch der Geldbeutel befand, fehlte. Die Unbekannte war etwa 18 Jahre alt, mittelgroß mit schwarzen Haaren und dürfte der Erscheinung nach dem Landfahrer-Milieu angehören. Die Polizei mahnt zur Vorsicht, insbesondere dann, wenn Unbekannte vor der Haustüre stehen und Einlass begehren oder um eine Gefälligkeit bitten.

Nicht angeleinte Hunde bringen Fahrradfahrer zu Fall

Einen weiteren Fall, bei dem frei laufende Hunde Fahrradfahrer angehen, ereignete sich am Mittwochnachmittag im Grüttpark. Dort führte eine Frau ihre beiden Hunde aus und ließ sie von der Leine. Die Hunde sprangen in der Folge auf einen Fahrradfahrer zu und brachten ihn zu Fall. Der Radler zog sich leichtere Verletzungen zu, am Fahrrad gab es rund 100 Euro Schaden. Die Hundebesitzerin wurde wegen fahrlässiger Körperverletzung angezeigt.

Schadensträchtiger Tageswohnungseinbruch in Lörrach-Stetten

Beute von beträchtlichem Wert machten Einbrecher bei einem Tageswohnungseinbruch am Mittwoch in Lörrach-Stetten. Als die Hausbewohner kurz nach 19 Uhr nach Hause kamen stellten sie fest, dass eingebrochen worden war. Die Täter stiegen nach Aufhebeln eines

Kellerfensters in das Haus ein, durchsuchten das Schlafzimmer, verwüsteten es und entwendeten Schmuck von beträchtlichem Wert. Die Täter durchsuchten noch weitere Zimmer, ohne aus diesen etwas mitzunehmen.

Motorrollerfahrer mit Golfball beworfen

Ein seltsamer Zwischenfall ereignete sich am späten Mittwochabend in Lörrach-Tüllingen. Ein Jugendlicher fuhr um 22 Uhr mit seinem Motorroller durch die Dorfstraße in Richtung Obertüllingen. Als er in den Brunnenweg abbog, knallte plötzlich ein Golfball gegen seinen Helm. Der Jugendliche konnte ohne zu stürzen anhalten. Als Werfer konnte ein auf einem Balkon stehender Mann ausgemacht werden, der von einem Zeugen bei seinem gefährlichen Tun beobachtet wurde. Die Polizei ermittelt wegen gefährlichen Eingriffs in den Straßenverkehr.

Weil am Rhein:

Motorradfahrer bei Verkehrsunfall verletzt – grenzüberschreitende Hilfeleistung

Einen Verletzten und etwa 8.000 Euro Sachschaden gab es bei einem Verkehrsunfall am Mittwochnachmittag in Weil-Friedlingen. Ein vom „Kesselhaus“ kommender Autofahrer bog in die Hauptstraße ein und nahm einem Motorradfahrer die Vorfahrt. Der Motorradfahrer krachte in die linke Seite des Autos und stürzte auf die Straße. Hierbei zog er sich nicht unerhebliche Verletzungen zu und musste ins Krankenhaus gebracht werden. Dies erfolgte durch ein Rettungsfahrzeug der Schweizer Sanität.

Listiger Ladendiebstahl aufgefliegen

Mit einer besonderen List beging ein Ehepaar am Mittwochnachmittag in Weil am Rhein-Friedlingen einen Ladendiebstahl. Das Paar ließ Waren im Wert von etwa 70 Euro im Faltdach ihres Kinderbuggys verschwinden und glaubte so an der Kasse vorbeizukommen. Das Ehepaar hatte jedoch nicht mit der modernen Technik gerechnet, durch die der Diebstahl aufflog. Nach Passieren der Kasse wurde das Ehepaar angehalten und die Polizei hinzugezogen. Die durchsuchte die Diebe und den Buggy und stellte das komplette Diebesgut sicher. Das Ehepaar muss sich nun wegen gemeinschaftlichen Diebstahls vor der Justiz verantworten.

Farbschmiererei an Grillhütte – Polizei sucht Fahrer eines grünen Opels Astra Kombi

Viel vor hatten zwei Männer am Mittwochabend in Binzen. Die beiden fuhren mit einem Auto zur Grillhütte „Hinkelstein“ und trafen Vorbereitungen für einen romantischen Abend. Dies wäre nicht verwerflich gewesen, hätte nicht einer der beiden eine Wand der Grillhütte mittels Farbspray verunziert. Als ein Zeuge auftauchte, nahmen die beiden Männer Reißaus. Die Polizei sucht nun den Besitzer bzw. Fahrer des grünen Opel-Astra-Kombi mit Lörracher Kennzeichen und bittet unter der Tel. Nr. 07621/97970 um Hinweise.

Rheinfelden:

Polizei erlegt ausgerissenen Stier

Kurzzeitig Aufregung gab es am Mittwochvormittag in Rheinfelden-Adelhausen. Beim Schlachten eines Stieres kam es zu einem Missgeschick mit der Folge, dass der Stier durchdrehte, das Schlachthaus verwüstete und ausriss. Er galoppierte am Rande des Dorfs entlang über verschiedene Weiden hinweg und verfang sich in einem dichten Dornengestrüpp. Ein Polizeibeamter mit Jägerschein erlegte daraufhin den Bullen mit einem gezielten Schuss.

Flugzeugabsturz entpuppt sich als Notlandung

Am Mittwochnachmittag teilte ein Verkehrsteilnehmer der Polizei mit, dass bei Minseln ein Segelflugzeug auf eine Wiese gestürzt sei. Sofort rückte eine Streife aus und sichtete das Segelflugzeug oberhalb des Sportplatzes. Der Pilot stand unverletzt neben seinem intakten Fluggerät und gab an, dass er auf Grund der Thermik notlanden musste.

Stalker bedroht Frau mit Schreckschusspistole

Einen hartnäckigen Stalker nahm die Polizei in der Nacht zum Donnerstag in Minseln fest. Der 41-jährige Mann suchte in den frühen Abendstunden seine Exfreundin auf, die aber nicht zu Hause war. Daraufhin setzte sich der Mann auf die Terrasse und belästigte die Tochter seiner Ex und deren Freundin. Hierbei zog er auch eine Waffe und stieß Drohungen aus. Als die Ex nach Hause kam und das ganze mitbekam, fordere sie den Mann auf zu verschwinden. Dieser zog daraufhin erneut die Waffe, worauf die Frau die Polizei alarmierte. Der 41-Jährige flüchtete, konnte aber im Rahmen der Fahndung von der Polizei in einem Gartengrundstück gestellt und festgenommen werden. Er wurde

durchsucht und hierbei eine Schreckschusspistole aufgefunden und sichergestellt.

Nächtliche Einbrüche in Eichsel

Heute kurz nach 3.30 Uhr wurde die Polizei wegen lauter Hilfeschreie nach Eichsel gerufen. Diese stammten von einer Rentnerin, die durch Geräusche aus dem Schlaf gerissen wurde und sich einem Unbekannten gegenüber sah, der das Zimmer durchwühlte. Die Frau schrie daraufhin um Hilfe und flüchtete über den Balkon zu Nachbarn. Die Polizei war kurz darauf zur Stelle und stellte fest, dass der Einbrecher mehrere Zimmer durchsucht hatte. Nach ersten Feststellungen nahm er Bargeld mit. Eine Fahndung nach dem Täter verlief ohne Erfolg.

Kurze Zeit später wurde ein weiterer Einbruch in eine Gaststätte gemeldet. Ein Zeuge bemerkte die offen stehende Terrassentüre und Licht im Thekenbereich, was er der Polizei mitteilte. Diese umstellte das Gebäude und durchsuchte es, allerdings ergebnislos. Es wurde festgestellt, dass der Einbrecher mit Brachialgewalt eine Terrassentüre aufgebrochen hatte, einstieg und sich an einem Tresor zu schaffen machte.

Schopfheim:

Nächtlicher Einbruch in Steinen-Weitenau

Ein Wohnhaus im „Schillighof“ war in der Nacht zum Mittwoch Ziel eines Einbrechers. Dieser schlich sich durch einen nicht verschlossenen Abstellraum in den Keller und von dort in das Erdgeschoss. Dort suchte er nach Wertsachen und entwendete einen Geldbeutel mit mehreren hundert Euro Bargeld. Danach verließ der Einbrecher das Haus, ohne dass die Bewohner etwas merkten.

Einen ähnlichen Fall gab es vergangene Woche in Steinen-Höllstein. Ein Tatzusammenhang ist nicht ausgeschlossen.

Nächtliche Barrikade in Steinen errichtet

Unbekannte verbarrikadierten in der Nacht zum Donnerstag die Wiesenstraße in Steinen. Hierzu holten die Übeltäter von einer nahe gelegenen Baustelle Europaletten und Absperrungselemente und machten die Straße dicht. Ein Anwohner bemerkte das gefährliche Hindernis und rief die Polizei, welche die Straße wieder frei räumte.